

Bardusch Code of Conduct

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

bei bardusch sind wir stolz darauf, ein europaweit erfolgreiches Unternehmen der Textilservice-Branche zu sein. Unser Erfolg basiert auf den gemeinsamen Werten und Prinzipien, die in unserer über 150-jährigen Geschichte begründet sind und die uns täglich leiten. Der vorliegende Code of Conduct ist ein Ausdruck dieser Werte und dient als Leitfaden für unser tägliches Handeln.

Unser Ziel ist es, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das von Respekt, Integrität und Verantwortung geprägt ist. Dieser Code of Conduct gilt für alle Mitarbeiter* von bardusch, unabhängig von ihrer Position oder ihrem Standort. Er soll uns dabei unterstützen, ethische Entscheidungen zu treffen und die hohen Standards, die wir uns selbst gesetzt haben, zu wahren.

Wir sind überzeugt, dass unser gemeinsames Engagement für diese Prinzipien nicht nur unser Unternehmen stärkt, sondern auch das Vertrauen unserer Kunden, Partner und der Gesellschaft in bardusch festigt.

Wir erwarten von allen Mitarbeitern, dass sie dieses Dokument aufmerksam lesen und die daraus entstehenden Verhaltensgrundsätze im Rahmen ihrer täglichen Arbeit bei bardusch beachten. Nur so können wir unseren Ansprüchen gerecht werden und langfristig ein erfolgreiches und verantwortungsvolles Unternehmen sein.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement.

Geschäftsführung der bardusch-Gruppe



Mathias Göhrig



Björn Kablitz



Wolfram Rees

***Allgemeiner Hinweis:** Bei bardusch sind selbstverständlich Menschen jeder Geschlechtsidentität willkommen. Um die Lesbarkeit der Texte nicht einschränken zu müssen, wird in diesem Dokument die männliche Schriftform verwendet. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung eines anderen Geschlechts, sondern ist im Sinne der sprachlichen Vereinfachung als geschlechtsneutral zu verstehen.

Inhalt

1.	GRUNDSÄTZE UND GELTUNGSBEREICH	3
2.	VERANTWORTLICHKEITEN	3
3.	HINWEISE AUF VERSTÖßE	3
4.	DIE GRUNDSÄTZE UNSERER ZUSAMMENARBEIT	4
	Vertrauen, Wertschätzung und Respekt	4
	Eigenverantwortung und unternehmerisches Denken	4
	Persönliche Entwicklung und Feedbackkultur	4
	Teamarbeit, Vielfalt und Chancengleichheit	4
	Herausforderungen und Veränderungen.....	5
	Vereinbarkeit von Familie und Beruf.....	5
	Führungskräfte als Vorbild	5
	Nachhaltigkeit als Grundlage unserer Entscheidungen.....	5
	Offener Dialog.....	5
5.	GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ	5
	Sicherheitskultur	6
	Sicherheit am Arbeitsplatz.....	6
	Sicherheit unserer Anlagen	6
	Produktsicherheit.....	6
6.	VERHALTEN IM UMGANG MIT DRITTEN	7
	Kartellrechtliche Vorschriften und Achtung des Wettbewerbsrechts	7
	Respekt und Schutz von Fremdeigentum	7
	Geschenke und Einladungen.....	7
	Vertraulichkeit und Datenschutz.....	8
	Finanzielle Integrität	8
	Trennung von Privat- und Unternehmensinteressen	8
	Schutz von geistigem Eigentum	9
	Achtung von Ausfuhrkontrollen und Wirtschaftssanktionen	9
7.	MENSCHENRECHTLICHE SORGFALTSPFLICHTEN	9
	Kernarbeitsnormen der International Labour Organisation (ILO).....	9
	Allgemeine Erklärung der Menschenrechte	9
	Faire Arbeitsbedingungen und regionale Verbundenheit.....	10
8.	KONTAKT	10

1. Grundsätze und Geltungsbereich

Bardusch ist ein Unternehmen, das großen Wert auf ein respektvolles und vertrauensvolles Miteinander, persönliche Wertschätzung und Eigenverantwortung legt. Nachhaltiges Wirtschaften ist ein wesentlicher Antrieb unserer Geschäftstätigkeit und Grundlage unseres Erfolgs.

Der Code of Conduct von bardusch bildet die Grundlage für unser tägliches Handeln und definiert die Verhaltensregeln, die für alle Mitarbeiter gelten. Damit stellen wir sicher, dass wir den in unserer Unternehmenspolitik festgelegten Werten gerecht werden.

Dieser Code of Conduct enthält wichtige Grundsätze, Regeln und Verhaltensrichtlinien, zu denen sich bardusch bekennt und zu deren Einhaltung wir jeden unserer Mitarbeiter verpflichten. Verstöße werden nicht toleriert. Der Code of Conduct gilt zusammen mit unseren bestehenden vertraglichen und betrieblichen Regelungen und Richtlinien sowie mit den Grundsätzen des Textilservice des Deutschen Textilreinigungs-Verbandes (DTV).

Der Code of Conduct gilt für alle Mitarbeiter der gesamten bardusch-Gruppe mit all ihren Tochtergesellschaften sowie für Fremdkräfte (z. B. Mitarbeiter mit Werkverträgen). Er steht in mehreren Sprachen zur Verfügung. Die deutsche Version ist maßgeblich.

Das Management der bardusch-Gruppe behält sich das Recht zu Änderungen eines oder mehrerer Punkte für die praktische Umsetzung dieses Code of Conduct nach Abstimmung mit dem GBR vor. Änderungen werden umgehend bekannt gegeben.

2. Verantwortlichkeiten

Bei bardusch stellen wir hohe Standards in allen Prozessen sicher. Die kontinuierliche Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Prozesse, Produkte, Umweltleistungen und Dienstleistungen ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit. Die Verantwortlichkeiten für die verschiedenen Geschäftsbereiche sind klar definiert und den jeweiligen Führungskräften zugeordnet. Die Identifizierung, Analyse und Bewertung von Risiken und Chancen des Unternehmens entlang der gesamten Prozesskette liegt in der Verantwortung der Gruppengeschäftsführung. Ebenso obliegt ihr die Planung und Umsetzung aller unternehmensweiten Maßnahmen zum Schutz der Mitarbeiter, Umwelt und Produktsicherheit sowie zur Minimierung potenzieller Risiken.

Die Themen Qualität, Umwelt, Hygiene, Energie, Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin sowie Compliance werden bei bardusch standortabhängig in einer Multisite-Zertifizierung gesteuert. Je nach Anforderung prüfen und beurteilen international anerkannte Zertifizierungsstellen die Standorte im Rahmen eines Integrierten Managementsystems (IMS) nach ISO 9001, ISO 14001, ISO 45001 und ISO 50001 sowie den standortbezogenen Hygienesystemen nach EN 14065 (RABC), RAL-GZ 992, FSSC 22000 und der ISO 14644-01.

3. Hinweise auf Verstöße

Wir erwarten von unseren Mitarbeitern und fordern unsere Geschäftspartner und Dritte dazu auf, Verstöße gegen die in diesem Code of Conduct genannten Regelungen unverzüglich zu melden. Verstöße sowie Verdachte sind anonym oder persönlich über unser Hinweisgebersystem (Whistleblowing) auf der bardusch-Website (<https://www.bardusch.com/de/de/unternehmen/hinweisgebersystem>) zu melden. Wir verpflichten uns, alle Hinweise auf Fehlverhalten vertraulich zu behandeln und sicherzustellen, dass Whistleblower vor jeglicher Form von Vergeltung geschützt sind. Das Hinweisgebersystem wird in

regelmäßigen Abständen (mindestens einmal jährlich) unter Einbeziehung des Gesamtbetriebsrats bzw. der Arbeitnehmervertreter evaluiert.

4. Die Grundsätze unserer Zusammenarbeit

Unsere Grundsätze sind die Basis für unsere tägliche Arbeit. Diese Leitgedanken sind für alle Mitarbeiter, insbesondere für Führungskräfte, Wegweiser für ihr Handeln, denn wir wollen zu den besten Arbeitgebern unserer Branche gehören.

Vertrauen, Wertschätzung und Respekt

Wir begegnen unseren Mitarbeitern mit Würde. Wir sind davon überzeugt, dass wir nur dann erfolgreich sein können, wenn persönliche Wertschätzung, Respekt, Toleranz und Vertrauen die Grundlage unserer Zusammenarbeit bilden.

Jegliches Verhalten, das durch Worte oder Taten ein einschüchterndes, feindseliges oder beleidigendes Arbeitsklima schafft, wird bei bardusch nicht geduldet. Psychische oder sexuelle Belästigung sowie physische oder psychische Gewalt sind nicht geduldet.

Eigenverantwortung und unternehmerisches Denken

Jeder Mitarbeiter trägt zum Erfolg unseres Unternehmens bei. Daher fördern wir die Eigenverantwortung unserer Mitarbeiter und ermutigen sie, ihre Handlungsspielräume zu nutzen. So finden wir innovative Lösungen und entwickeln unser Unternehmen kontinuierlich und nachhaltig weiter.

Persönliche Entwicklung und Feedbackkultur

Die freie Meinungsäußerung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Eine offene Kommunikation ist uns wichtig. Wir hören unseren Mitarbeitern zu, fordern und geben konstruktives Feedback. Konflikte, auch bei der Leistungsbeurteilung, sprechen wir offen an und lösen sie fair. Wir sind bereit, offen mit Fehlern umzugehen, daraus zu lernen und Neues zu wagen.

Wir ermutigen unsere Mitarbeiter, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln. Stärken fördern wir durch herausfordernde Aufgaben und gezielte Aus- und Weiterbildung. Die Investition in Qualifikation und Kompetenz ist fester Bestandteil unserer Personalarbeit. Unsere Führungskräfte entwickeln gemeinsam mit jedem Mitarbeiter klare und erreichbare Ziele, die dem Unternehmen dienen und gleichzeitig unsere Mitarbeiter fördern und fordern.

Teamarbeit, Vielfalt und Chancengleichheit

Als Mitarbeiter sind wir, unabhängig von unserer Stellung im Unternehmen, stets bereit, mit unseren Kollegen konstruktiv zusammenzuarbeiten – auch fach- und bereichsübergreifend. Kollegen, die neu im Unternehmen sind, stehen wir mit Rat und Tat zur Seite.

Die Vielfalt unserer Mitarbeiter sehen wir als Bereicherung. Wir geben allen Mitarbeitern die gleichen Chancen und fördern sie entlang ihrer beruflichen Laufbahn in unserem Unternehmen bedarfsgerecht, unabhängig von Geschlecht, Hautfarbe, Religion, Alter, ethnischer, nationaler oder sozialer Herkunft, Behinderung, sexueller Orientierung und Weltanschauung. Wir treten Diskriminierungen aktiv entgegen. Schwerbehinderte oder gesundheitlich eingeschränkte Mitarbeiter wollen wir dauerhaft beruflich integrieren. Daher suchen wir für sie den passenden Arbeitsplatz, an dem sie ihre Fähigkeiten und Kenntnisse optimal einsetzen können.

Neue Mitarbeiter stellen wir nach Qualifikation, Potenzial und Persönlichkeit ein. Das Geschlecht des Bewerbers spielt bei Personalentscheidungen ebenso wenig eine Rolle wie Alter, Hautfarbe, ethnische, nationale oder soziale Herkunft, Behinderung, Religion, Weltanschauung oder sexuelle Orientierung.

Herausforderungen und Veränderungen

Probleme und Herausforderungen sehen wir als Chance, auf die wir schnell und flexibel reagieren. Wir sind offen für neue Lösungsansätze und Verhaltensweisen und gehen Probleme ergebnisorientiert an. Wir streben nach ständiger Verbesserung und wollen unser Wissen und unsere Fähigkeiten für aktuelle und zukünftige Anforderungen weiterentwickeln. Bei notwendigen Veränderungen bieten wir Orientierung, vermitteln Sinn, Perspektiven und Vertrauen.

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Für bardusch ist es ein zentrales Anliegen, seinen Mitarbeitern ein hohes Maß an Gestaltungsfreiheit bei der Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf zu bieten. Soweit es die betrieblichen Abläufe zulassen, gestalten wir die Arbeitszeiten flexibel. Dabei berücksichtigen wir insbesondere die Bedürfnisse von Mitarbeitern mit Familie und unterstützen sie mit Angeboten, zum Beispiel beim Wiedereinstieg nach der Babypause.

Führungskräfte als Vorbild

Führungskräfte bei bardusch sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst. Sie leben die Grundsätze und Werte vor, die wir auch von unseren Mitarbeitern erwarten. Sie handeln vorausschauend und zuverlässig. Dabei sind sie authentisch, ehrlich und glaubwürdig. Unsere Führungskräfte fördern den Teamgeist, honorieren aber auch herausragende Leistungen einzelner Mitarbeiter.

Nachhaltigkeit als Grundlage unserer Entscheidungen

Alle Geschäftsprozesse bei bardusch sind auf nachhaltiges Wirtschaften ausgerichtet. Nachhaltigkeit soll im Sinne unserer Unternehmens- und Nachhaltigkeitsstrategie in alle unternehmerischen Entscheidungen einfließen. Dazu gehört neben den hier beschriebenen sozialen Faktoren auch der konsequente Schutz unserer Umwelt entlang der gesamten Wertschöpfungskette, z. B. durch Senkung der Treibhausgasemissionen und Dekarbonisierung, Steigerung der Energieeffizienz, Stärkung des Einsatzes erneuerbarer Energien, verantwortungsbewussten Umgang mit der Ressource Wasser, Verbesserung der Luftqualität, verantwortungsvolles Chemikalienmanagement, einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen, Abfallvermeidung, Wiederverwendung und Recycling, Förderung der Artenvielfalt, verantwortungsbewusste Landnutzung, Vermeidung von Entwaldung, Verbesserung der Bodenqualität und die Vermeidung von Lärmemissionen. Nur so können wir die Chancen, die sich daraus für bardusch, unsere Umwelt und die Gesellschaft ergeben, voll ausschöpfen.

Offener Dialog

Zum nachhaltigen Wirtschaften gehört für bardusch ein offener Dialog mit unseren Anspruchsgruppen. Wir erkennen relevante Themen frühzeitig und setzen zukünftige Handlungsschwerpunkte. Denn nachhaltiges Wirtschaften verstehen wir als gemeinsame gesellschaftliche Verantwortung.

5. Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Bardusch verpflichtet sich, einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz im Einklang mit den gültigen Gesetzen und Bestimmungen zur Verfügung zu stellen, denn die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter ist unser höchstes Gut. Sicherheit ist daher eine der wichtigsten Aufgaben für Führungskräfte und Mitarbeiter bei bardusch. Wir sind davon überzeugt, dass jeder Unfall vermeidbar ist. Um dies zu erreichen, entwickeln wir unsere Sicherheitskultur kontinuierlich weiter. Wir befähigen und motivieren alle Mitarbeiter, sich sicherheitsbewusst zu verhalten und Verantwortung zu übernehmen: für die eigene Sicherheit, für die Sicherheit der Kollegen und für den sicheren Betrieb unserer Anlagen – mit dem Ziel, bardusch zu einem der sichersten Unternehmen zu machen.

Sicherheitskultur

Unsere Sicherheitskultur beschreibt unsere Grundüberzeugungen zum Thema Sicherheit. Sie zeigt, wie wir Sicherheit im Alltag leben:

- Wir akzeptieren kein sicherheitsgefährdendes Verhalten und unterbinden dieses konsequent.
- Wir unterstützen Programme zur Gesundheitsförderung.
- Wir halten gesetzliche Vorschriften und behördliche Auflagen ein.
- Wir gestalten unsere Arbeitsabläufe und Produktionsprozesse so, dass von ihnen keine Gefährdungen ausgehen.
- Wir handeln bei Störungen und Unfällen unverzüglich, um die Sicherheit aller Beteiligten zu gewährleisten und die Auswirkungen auf den Betrieb zu minimieren.
- Wir befähigen unsere Mitarbeiter zu sicherheits- und gesundheitsbewusstem Verhalten und vertrauen darauf, dass sie die Sicherheitsregeln eigenverantwortlich einhalten.
- Wir fördern die Zusammenarbeit von Führungskräften und Mitarbeitern bei der Identifizierung und Bewertung von Gefährdungen und der Entwicklung von Gegenmaßnahmen.
- Wo notwendig, stellen wir unsere Mitarbeiter mit der notwendigen persönlichen Schutzausrüstung aus, um ein sicheres Arbeiten zu gewährleisten.
- Wir ergreifen alle notwendigen Maßnahmen, um Brände zu verhindern und sicherzustellen, dass im Falle eines Brandes alle Personen sicher evakuiert werden können.

Sicherheit am Arbeitsplatz

Um Gefahren am Arbeitsplatz zu vermeiden, definieren wir klare Regeln und Prozesse:

- Wir ermitteln und bewerten Gefährdungen am Arbeitsplatz.
- Wir arbeiten nicht unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen legalen oder illegalen Rauschmitteln. Dies gilt insbesondere für Tätigkeiten, die ein hohes Maß an Konzentration und Verantwortungsbewusstsein erfordern, wie die Bedienung von Maschinen oder Fahrzeugen.
- Wir analysieren Unfälle und leiten daraus Maßnahmen ab, die eine Wiederholung verhindern.
- Wir schulen unsere Mitarbeiter in arbeitsplatzbezogenen Sicherheitsfragen, z. B. im Umgang mit Maschinen oder – wo zutreffend – der Handhabung von chemischen Stoffen.
- Wir ergreifen präventive Maßnahmen.
- Wir fördern die Gesundheit unserer Mitarbeiter, beispielsweise durch die Förderung der Arbeitsplatz-Ergonomie oder betriebsärztliche Angebote.

Sicherheit unserer Anlagen

Um Umweltschäden, Explosionen oder Brände zu verhindern, gelten für Planung, Bau, Betrieb und Instandhaltung von Anlagen feste Prinzipien:

- Wir planen, errichten und betreiben unsere Anlagen so, dass Menschen, Umwelt und Sachwerte nicht gefährdet werden. Dabei berücksichtigen wir den Stand der Technik.
- Auf der Grundlage anerkannter Methoden erstellen wir Schutzkonzepte für unsere Anlagen.
- Wir halten unsere Anlagen und Einrichtungen instand und überprüfen sie regelmäßig.
- Wir betreiben Notfallvorsorge und halten uns an unsere Notfallpläne. Sie regeln an jedem bardusch-Standort die Zusammenarbeit interner und externer Einsatzkräfte im Schadensfall.

Produktsicherheit

Bardusch betrachtet die Produktsicherheit über die gesamte Wertschöpfungskette – vom Rohstofflieferanten bis zum Kunden. Ziel ist es, dass die Produkte, die wir im Rahmen unserer Dienstleistung einsetzen, bei sachgerechter Anwendung keine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen. Die Einhaltung definierter Hygieneanforderungen ist für uns eine wichtige Säule der Produktsicherheit. Wir orientieren uns an höchsten Hygienestandards und richten unsere Prozesse und Dienstleistungen so aus, dass wir wissenschaftliche und behördliche Anforderungen bestmöglich erfüllen.

Produktsicherheit heißt für uns:

- Wir überprüfen regelmäßig die gesetzlichen Anforderungen an unsere Branche und die von uns eingesetzten Produkte und passen unsere Prozesse gegebenenfalls an.
- Die Orientierung an den höchsten Hygienestandards ist für uns der Motor für die qualitative Weiterentwicklung unserer Prozesse und Dienstleistungen.
- Neben der Erfüllung aller normativen Anforderungen bieten die eingesetzten Produkte und angebotenen Dienstleistungen branchenspezifische Lösungen. Je nach Anforderung wählen wir die geeigneten Materialien aus und stimmen unsere Dienstleistungen und Produkte auf den Menschen und die Anwendung ab.
- Produkte, die wir für unsere Dienstleistungen einsetzen, werden auf ihre Einsatzfähigkeit und Eignung geprüft. Durch regelmäßige Qualitätskontrollen und Labortests stellen wir die normgerechte Herstellung und Bearbeitung der Produkte sicher.
- Wir unterstützen unsere Kunden auch in Gesundheits- und Sicherheitsfragen, indem wir sie zu unserem Produkt- und Dienstleistungsportfolio beraten: Als Experten in den Bereichen Hygiene und Berufskleidung geben wir unser Wissen und unsere Erfahrung aktiv weiter.

6. Verhalten im Umgang mit Dritten

Verantwortungsbewusstes, ethisch korrektes und integriertes Verhalten schließt für uns den respektvollen und fairen Umgang mit Dritten wie Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern ein. Neben der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften geht es dabei auch um die Wahrung der Reputation unseres Unternehmens. Für den Umgang mit Dritten haben wir daher unter anderem folgende Regeln definiert.

Kartellrechtliche Vorschriften und Achtung des Wettbewerbsrechts

Das Wettbewerbs- und Kartellrecht schützt den freien Markt und fördert den fairen Wettbewerb. Unsere Mitarbeiter dürfen keine Absprachen mit Konkurrenten treffen, um Preise oder Marktbedingungen zu beeinflussen. Es ist untersagt, vertrauliche Informationen über Wettbewerber auszutauschen oder wettbewerbswidrige Vereinbarungen zu schließen. Zum Beispiel dürfen keine Preisabsprachen getroffen oder Marktanteile aufgeteilt werden. Verstöße gegen diese Vorschriften können schwerwiegende rechtliche Folgen haben und das Vertrauen in unser Unternehmen beeinträchtigen.

Respekt und Schutz von Fremdeigentum

Beim Transport von und bei der Arbeit mit fremdem Eigentum, auch auf dem Betriebsgelände von Kunden, sind unsere Mitarbeiter dazu verpflichtet, die Vermögenswerte und Ressourcen Dritter vor Beschädigung, Diebstahl oder Unterschlagung zu schützen und nicht für persönliche Zwecke zu nutzen. Dies gilt auch für von bardusch zur Verfügung gestellte Ausrüstungsgegenstände.

Geschenke und Einladungen

Wir treffen geschäftliche Entscheidungen stets auf der Grundlage objektiver Bewertungen. Unangemessene Geschenke und Einladungen können unsere Fähigkeit beeinträchtigen, Geschäftsentscheidungen frei von Interessenkonflikten zu treffen.

Die Annahme von Geschenken und Einladungen ist ohne vorherige Genehmigung erlaubt, wenn sie von geringem Wert sind und der üblichen Geschäftspraxis des jeweiligen Landes entsprechen. In jedem Fall ist der Vorgesetzte über die Annahme eines Geschenks oder einer Einladung zu informieren. Die Annahme von Einladungen muss aus geschäftlichen Gründen erfolgen. Ein Geschenk, das den vorgeschriebenen Grundsätzen nicht entspricht, ist zurückzugeben. Wenn ein legitimer Geschäftszweck und die lokalen Gepflogenheiten es nicht erlauben, ein wertvolles Geschenk abzulehnen, kann der Mitarbeiter das Geschenk annehmen, muss es aber bardusch z. B. für Ausstellungszwecke überlassen. Produktmuster im gewöhnlichen Umfang sind von dieser Regelung ausgenommen.

Diese Vorgaben gelten auch für Geschenke und Einladungen von bardusch-Mitarbeitern an Dritte. Besondere Zurückhaltung ist geboten, wenn es sich um Kunden handelt oder um Dritte, die in einer laufenden Geschäftsbeziehung mit unserem Unternehmen stehen. Interne sowie externe Einladungen dürfen nur nach vorheriger Zustimmung der Geschäftsführung/Geschäftsleitung und/oder eines Compliance Officers ausgesprochen oder angenommen werden, wenn sie die festgelegten Wertgrenzen überschreiten.

Vertraulichkeit und Datenschutz

Wir respektieren die Privatsphäre unserer Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner und halten die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen ein.

Geschäftliche, betriebliche und kundenbezogene Daten unterliegen der Geheimhaltungspflicht. Dies gilt auch für Arbeiten und Projekte, die für bardusch oder Geschäftspartner wesentlich und nicht öffentlich bekannt sind. Hierzu zählen beispielsweise Kundenprojekte. Zum Schutz von Unternehmensdaten sind Geschäftsunterlagen sorgfältig aufzubewahren.

Jeder Mitarbeiter hat bei der computergestützten Verarbeitung von Unternehmensdaten seine arbeitsvertraglichen Pflichten, Richtlinien und betriebliche Regelungen zu beachten. Die Geheimhaltung von Geschäftsinformationen ist Bestandteil unserer Arbeitsverträge.

Finanzielle Integrität

Bardusch lehnt unmoralische und wettbewerbswidrige Praktiken ab und lässt sich nicht für illegale Geschäfte missbrauchen. Wir legen größten Wert auf eine rechtlich einwandfreie Abwicklung von Geld- und Finanztransaktionen und halten uns strikt an die Vorschriften zur Verhinderung von Geldwäsche. Bücher und Aufzeichnungen werden von unseren Mitarbeitern detailliert und genau geführt, geben alle Vorgänge korrekt wieder und enthalten keine falschen oder fiktiven Eintragungen. Wir erwarten von unseren Mitarbeitern und Geschäftspartnern, dass sie stets aufrichtig handeln und jeden begründeten Verdacht auf Betrug melden.

Trennung von Privat- und Unternehmensinteressen

Situationen, die zu einem Konflikt zwischen persönlichen Interessen und den Interessen des Unternehmens führen können, sind zu vermeiden. Das gilt insbesondere für die folgenden Punkte:

Firmeneigentum

Wir verwenden Arbeitsmittel und sonstige Betriebseinrichtungen nur für betriebliche Zwecke, soweit nichts anderes bestimmt ist.

Geschäftsbeziehungen

Bei der Auswahl von Kunden und Lieferanten sowie bei allen anderen Geschäftsbeziehungen dürfen nur sachliche Kriterien eine Rolle spielen. Bestechung, Korruption und persönliche Vorteilsnahme von Mitarbeitern sowie die Gewährung von Vorteilen werden nicht toleriert.

Nebentätigkeiten

Jeder Mitarbeiter hat vor Aufnahme einer Nebentätigkeit diese dem Unternehmen schriftlich anzuzeigen (Art, Ort, zeitlicher Umfang) und die vorherige schriftliche Zustimmung des Unternehmens einzuholen. Die Zustimmung kann erteilt werden, wenn berechnete betriebliche Interessen des Unternehmens nicht entgegenstehen. Berechnete betriebliche Interessen des Unternehmens können insbesondere vorliegen, wenn durch die Ausübung der Nebentätigkeit gesetzliche Vorschriften verletzt werden, die Nebentätigkeit die vertraglich geschuldete Leistung beeinträchtigt oder der Mitarbeiter für ein Konkurrenzunternehmen tätig wird. Die Zustimmung kann jederzeit aus sachlichem Grund widerrufen werden.

Gesellschaftliches Engagement

Bardusch begrüßt es, wenn sich seine Mitarbeiter ehrenamtlich engagieren, sei es in Vereinen, Parteien oder anderen gesellschaftlichen, politischen und sozialen Einrichtungen. Dieses Engagement muss jedoch rechtlich zulässige Ziele verfolgen und darf nicht gegen demokratische Grundwerte verstoßen. Außerdem darf es nicht dazu führen, dass die Pflichten des Mitarbeiters im Unternehmen vernachlässigt werden. Jegliche Beteiligung an politischem Geschehen seitens der Mitarbeiter, einschließlich jeglicher Spenden, erfolgt auf Eigeninitiative der Mitarbeiter, außerhalb der Arbeitszeit und auf eigene Kosten.

Schutz von geistigem Eigentum

Wir wahren die Integrität und Originalität aller Arbeiten, indem wir Quellen korrekt zitieren, Plagiate strikt vermeiden und keine Patente oder geschützte Technologien unrechtmäßig kopieren oder verwenden.

Achtung von Ausfuhrkontrollen und Wirtschaftssanktionen

Unser Unternehmen verpflichtet sich, alle geltenden Gesetze und Vorschriften zur Ausfuhrkontrolle und zu Wirtschaftssanktionen strikt einzuhalten. Wir stellen sicher, dass unsere Produkte, Dienstleistungen und Technologien nicht in Länder oder an Personen exportiert werden, die unter Sanktionen stehen. Fragen in Bezug auf die Erfüllung der momentan bestehenden Sanktionen, Boykotte und Handelsembargos sind an den Compliance Officers der bardusch-Gruppe zu richten.

7. Menschenrechtliche Sorgfaltspflichten

Wir stehen zu unserer unternehmerischen Verantwortung, die Menschenrechte in allen unseren Geschäftsaktivitäten zu achten und zu schützen. Dabei nehmen wir auch unsere Verantwortung für unsere Lieferketten wahr. Dies umfasst die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen, die universelle Mindeststandards für menschenwürdige Arbeit festlegen, die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte sowie die Anforderungen des deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes, dem bardusch seit dem 1. Januar 2024 unterliegt.

Kernarbeitsnormen der International Labour Organisation (ILO)

Die Kernarbeitsnormen der ILO sind universelle Mindeststandards für menschenwürdige Arbeit. Sie sind in zehn Kernarbeitsnormen konkretisiert und gelten unabhängig vom Entwicklungsstand eines Landes. Die Normen umfassen die folgenden fünf Grundprinzipien:

1. Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen
2. Abschaffung der Zwangsarbeit
3. Abschaffung von Kinderarbeit
4. Verbot der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf
5. Gesundheitsschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz

Diese Grundprinzipien sind international anerkannt und dienen weltweit als Leitlinien für menschenwürdige Arbeitsbedingungen.

Bardusch verpflichtet sich zur Einhaltung dieser Prinzipien und Standards und erwartet dies auch von seinen Lieferanten. Die Anforderungen an unsere Lieferanten sind auch in unserem Supplier Code of Conduct festgehalten. Dieser ist auf unserer Website hinterlegt.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte

Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen betont die unveräußerlichen Rechte und Grundfreiheiten aller Menschen. Dazu gehören das Recht auf Leben, Freiheit, Sicherheit, Arbeit, Bildung und Gesundheit. Bardusch respektiert diese Rechte und setzt sich für deren Einhaltung auch in seiner Lieferkette ein.

Faire Arbeitsbedingungen und regionale Verbundenheit

Über diese international anerkannten Sorgfaltspflichten hinaus ist es bardusch wichtig, in allen Aspekten unserer Geschäftstätigkeit ethische Standards einzuhalten und auf eine nachhaltigere und gerechtere Zukunft für alle hinzuarbeiten. Wir bieten unseren Mitarbeitern eine angemessene Entlohnung und faire Arbeitsbedingungen, die mindestens den gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Dies gilt insbesondere für die Einhaltung der gesetzlich garantierten Mindestlöhne und der gesetzlich geregelten Arbeitszeiten.

Als regional tätiges Unternehmen sind wir zudem stark an unseren Standorten verwurzelt und setzen uns dafür ein, die Herausforderungen und Bedürfnisse der lokalen Gemeinschaften vor Ort zu kennen und zu berücksichtigen. Dies erwarten wir auch von unseren Lieferanten. So ist es uns beispielsweise wichtig, die Rechte indigener Gemeinschaften, insbesondere in unseren Lieferketten, zu respektieren und zu schützen, Land-, Wald- und Wasserrechte zu achten und Zwangsräumungen entschieden entgegenzutreten.

Auch Dienstleister, die an unseren Standorten arbeiten (z.B. Sicherheitskräfte), sind verpflichtet, die menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten zu erfüllen. Wir verpflichten alle Dienstleister dazu, mit höchster Integrität und unter Achtung der geltenden Gesetze und Vorschriften zu agieren. Jegliche Form von Diskriminierung, Korruption oder Machtmissbrauch wird nicht toleriert.

8. Kontakt

Bei Fragen zu den Inhalten dieses Code of Conduct wenden Sie sich bitte per Mail an die Abteilung Corporate Communications: communications@bardusch.com

Ansprechperson: Constanze Kreißig, Communications Manager Group

Bardusch GmbH & Co. KG
Pforzheimer Str. 48
76275 Ettlingen
Deutschland

Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieses Code of Conduct unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung einer dieser Bestimmungen möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

Schlussbestimmung

Dieser Code of Conduct tritt am 08.04.2025 in Kraft.